

Einladung zur Presskonferenz am 3. Mai 2018 in Bremen

Gesundheitssenatorin Quante-Brandt präsentiert Bremer Landessieger der DAK-Aktion "bunt statt blau" im Haus der Wissenschaft

8000 Schüler bundesweit gestalten Plakate gegen Alkoholmissbrauch – 170 Kinder und Jugendliche mussten 2016 in der Hansestadt stationär behandelt werden

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bremer Landessieger 2018 der Kampagne "bunt statt blau" gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen stehen fest. Unter dem Motto „Kunst gegen Komasaufen“ beteiligten sich im Frühjahr bundesweit 8000 Schüler an dem mehrfach ausgezeichneten Plakatwettbewerb. Die jungen Künstler bekennen mit ihren Bildern, Fotos und Collagen im wahrsten Sinne des Wortes Farbe. Allein im Jahr 2016 mussten bundesweit mehr als 22.000 Jungen und Mädchen mit Alkoholvergiftung im Krankenhaus behandelt werden.

Bremens Gesundheitssenatorin Eva Quante-Brandt und Jens Juncker, Leiter der DAK-Landesvertretung, stellen am 3. Mai die drei Landessieger des DAK-Plakatwettbewerbs "bunt statt blau" und den Gewinner des Sonderpreises "jüngere Künstler" vor. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

"bunt statt blau" fand zum neunten Mal statt und ist in den vergangenen Jahren als erfolgreiche Präventions- und Kommunikationskampagne mehrfach ausgezeichnet worden.

Siegerehrung/Pressetermin zur DAK-Aktion „bunt statt blau – Kunst gegen Komasaufen“

**Donnerstag, 3. Mai, 11.15 Uhr,
Haus der Wissenschaft, Olbers-Saal im 1. OG
Sandstr. 4-5, 28195 Bremen**

Ihre Gesprächspartner sind:

- Eva Quante-Brandt, Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz
- Jens Juncker, Leiter der DAK-Landesvertretung Bremen
- Landessieger der DAK-Kampagne „bunt statt blau“
- Schüler und Lehrer der Oberschule Lehmhorster Straße und der St. Johannis-Schule

Bitte teilen Sie mir per E-Mail mit, ob Sie an der Pressekonferenz teilnehmen möchten.

Freundliche Grüße

Sönke Krohn
Pressesprecher Bremen